



Cornelia Widmer

Silke Altenburger

*

Susanne Brodbeck

*

Maren Fedder

*

Kathrin Seuthe

*

Monika Wolfschlag

*

Walter Widmer

musique / music



ForumTanz

Cornelia Widmer
Dipl. Choreografin

Hegelstraße 101
78056 VS Schwenningen
Tel: 07720 63439
Fax: 07720 65102
mail@cwidmer.de



Permanent Delegation
of the Federal Republic of Germany
to UNESCO



Délégation Permanente
de la République fédérale d'Allemagne
auprès de l'UNESCO



The practice of Modern Dance in Germany



30 novembre 2023

6.30 pm

UNESCO Fontenoy



Auf Einladung der deutschen Botschafterin bei der UNESCO, Frau Kerstin Pürschel, gestaltete das **Forum Tanz** einen Abend mit Modernem Tanz in Paris. Mit der Eintragung in die Liste des immateriellen Kulturerbes würdigte die UNESCO den Modernen Tanz als kreative Ausdrucksform, die den Tanz Anfang des 20. Jahrhunderts von Grund auf veränderte und heute Bühnen wie Tanzausbildung gleichermaßen prägt.

Programme

Allocation / Address

S. Exc. Ambassadrice / H. E. Ambassador Kerstin Pürschel

ADG Ernesto Ottone Ramírez

Présentation de l'ensemble / Presentation of the ensemble *Cornelia Widmer*

Performance I

Matière vivante / Living Matter

Performance II

Poème silencieux / CalmPoem

Performance III

Improvisation guidée avec le public / Guided improvisation with the audience

À la suite du récital, nous aurons le plaisir de vous accueillir pour un cocktail au 7ème étage

Following the event, we will be delighted to welcome you for a cocktail on the 7th floor.

Im Namen der „Arbeitsgruppe Moderner Tanz“ bedanken wir uns für die Einladung von Frau Pürschel, hier bei der UNESCO einen Ausschnitt aus der Bandbreite des Modernen Tanzes vorzustellen.

Das Forum *Tanz* setzt sich seit über 30 Jahren für Bildung und Fortbildung im Bereich Kultur und Kommunikation besonders für Erwachsene ein. Daraus sind zahlreiche Projekte hervorgegangen, in denen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Bildung, Alter und Geschlecht über Bewegung und Tanz zusammen gefunden haben und sich dem Weiterlernen zuwenden.

Lebenslanges Lernen ermöglicht, das eigene Potenzial zu entfalten und es für sich und die Gemeinschaft nutzbringend anzuwenden.

Der Moderne Tanz fördert nicht nur körperliche Vitalität, er verlangt auch geistige Beweglichkeit, bewussten Umgang mit dem persönlichen Ausdruck und gruppenbildenden Prozessen.



Wir möchten Menschen zusammen bringen über die Sprache des Körpers. Bewegung und Tanz sind universale Sprachen, die in jeder Kultur gepflegt werden.

Tanz schafft Identität, sei es auf dem Dancefloor, bei Streetdance, bei Folklore, im Ballet, im Zeitgenössischen Tanz – ob auf der Bühne oder beim selbst Erleben – wirkt Tanz gemeinschaftsbildend.

Cornelia Widmer

Performance I

Lebendige Materie

Wie bewegte Körper vom Leben erzählen –
über die Entwicklung des menschlichen Wesens:
Von der Materie zur Form
Aus dem atmenden Körper in die Bewegung
Von der Bewegung zur Individualisierung
Dialog – Verbindung – Gemeinschaft – Vielfalt

Dem Stück ist ein Zitat des deutschen Bildhauers **Erich Hauser** vorangestellt:
"Einmal still zu sein und die Augen aufmachen, das scheint die schlimmste Zumutung"

Living matter

The way moving bodies tell about life –
about the development of the human being:
From matter to shape
From the breathing body into motion
From movement towards individualization
Dialogue – connection – community – diversity

The piece is introduced by a quote of the German sculptor **Erich Hauser**:
"Being quiet for once and opening the eyes, that seems to be the hardest challenge."

Lebendige Materie









Wie
bewegte
Körper
vom
Leben
erzählen –



über die Entwicklung des menschlichen Wesens:





von der Materie
zur Form



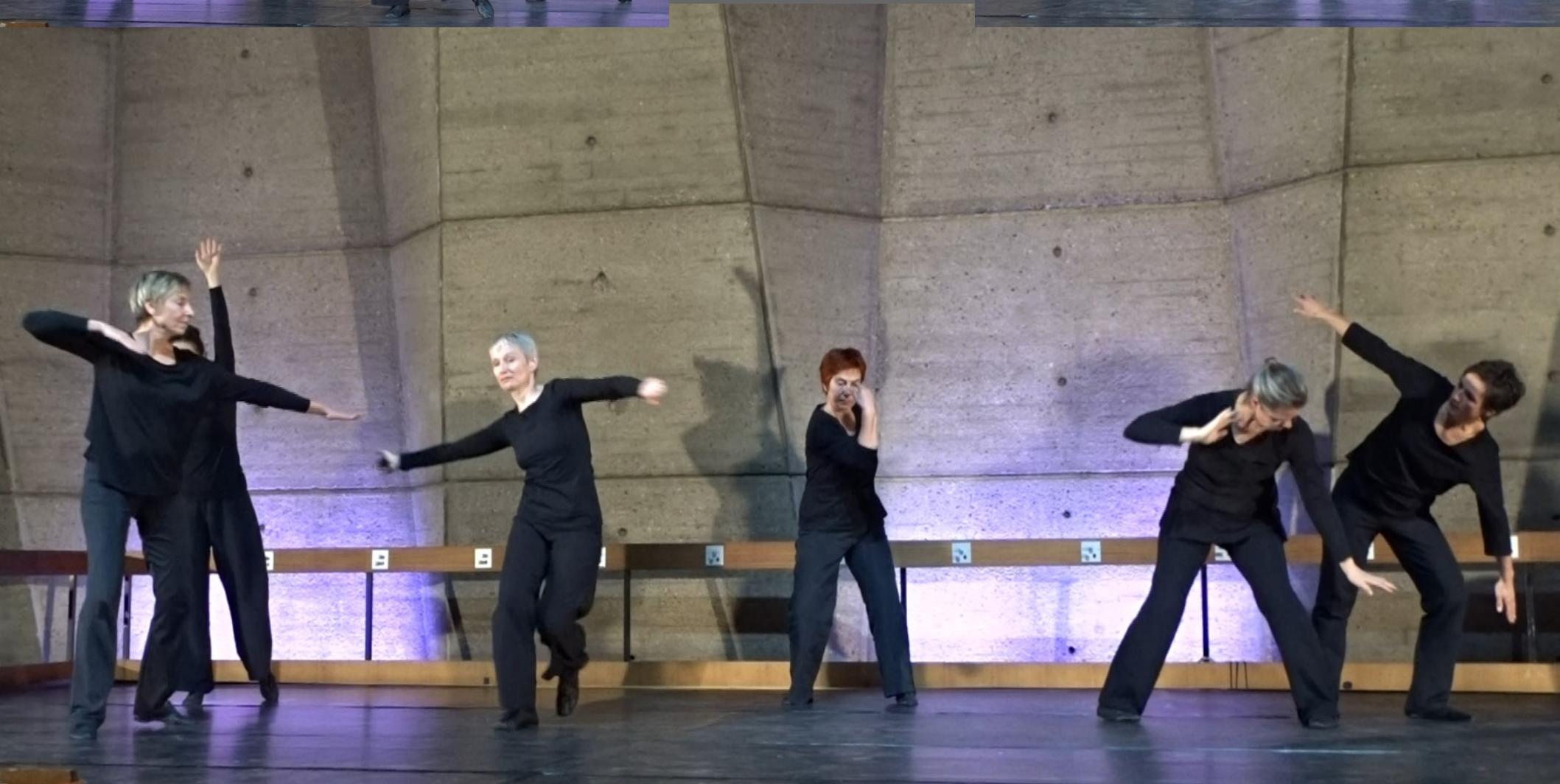


aus dem atmenden Körper in die Bewegung



von der Bewegung zur Individualisierung:







Dialog – Verbindung –





Gemeinschaft – Vielfalt.







Performance II

Calm Poem

Der romantischen Musik von Jules Massenet werden im Tanz klare Linien gegenüber gestellt. Die Formensprache der Dreiecke symbolisiert die Einheit von Körper, Geist und Seele im Fluß der Melodie.

Diesem Stück ist ein wortloser Prolog vorangestellt.

Calm Poem

The romantic music of Jules Massenet contrasts with clear lines in the dance. The formal language of the triangles symbolises the unity of body, mind and soul in the flow of the melody.

This piece is preceded by a wordless prologue.

Prolog



Calm Poem





Die Formensprache der Dreiecke





symbolisiert die Einheit

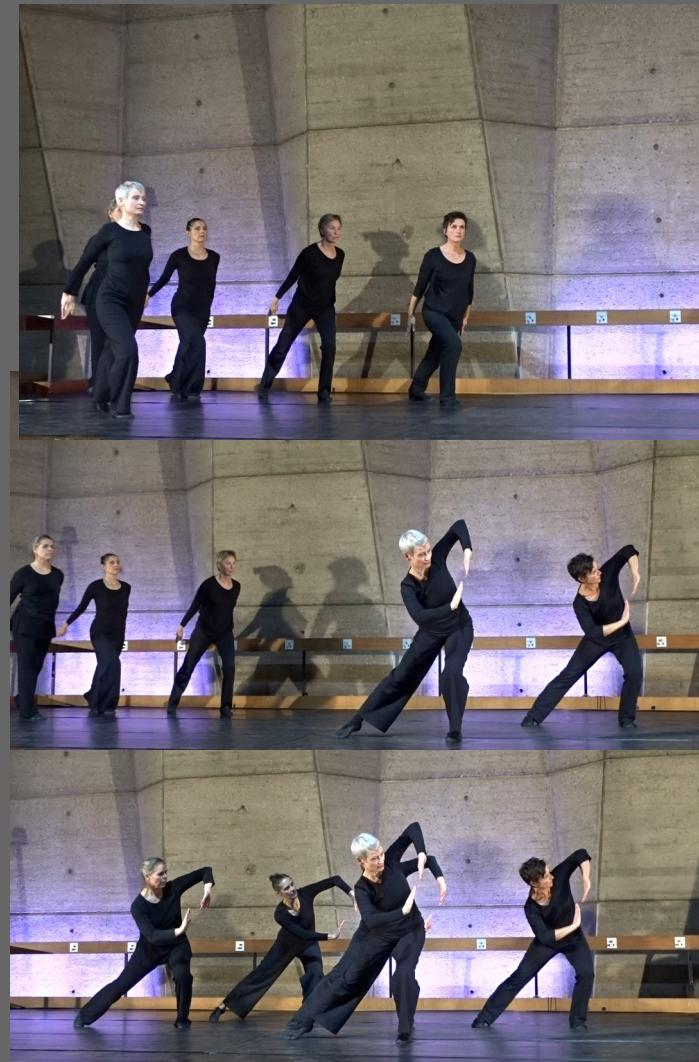


von
Körper,
Geist
und
Seele





im Fluss der Melodie.





Der romantischen Musik
werden



im Tanz klare Linien
gegenüber gestellt.







Performance III

Einladung zu tänzerischen Interaktionen
mit dem Publikum im Foyer

















Cornelia Widmer
Dipl.-Choreografin, Künstlerin,
Pädagogin, Therapeutin,
Leitung des ForumTanz
Hegelstraße 101
78056 Villingen-Schwenningen
Telefon +49(0)7720 63439
mail@cwidmer.de
www.forumtanz.info



Walter Widmer
Dipl.-Ing. Architekt
Musiker – Klassik und
Improvisation, Tanzprojekte,
Butoh
mail@wwidmer.de
www.clarity-coaching.de

Fotografie:
Andreas Menge-Altenburger
Gestaltung Fotopräsentation:
Walter Widmer